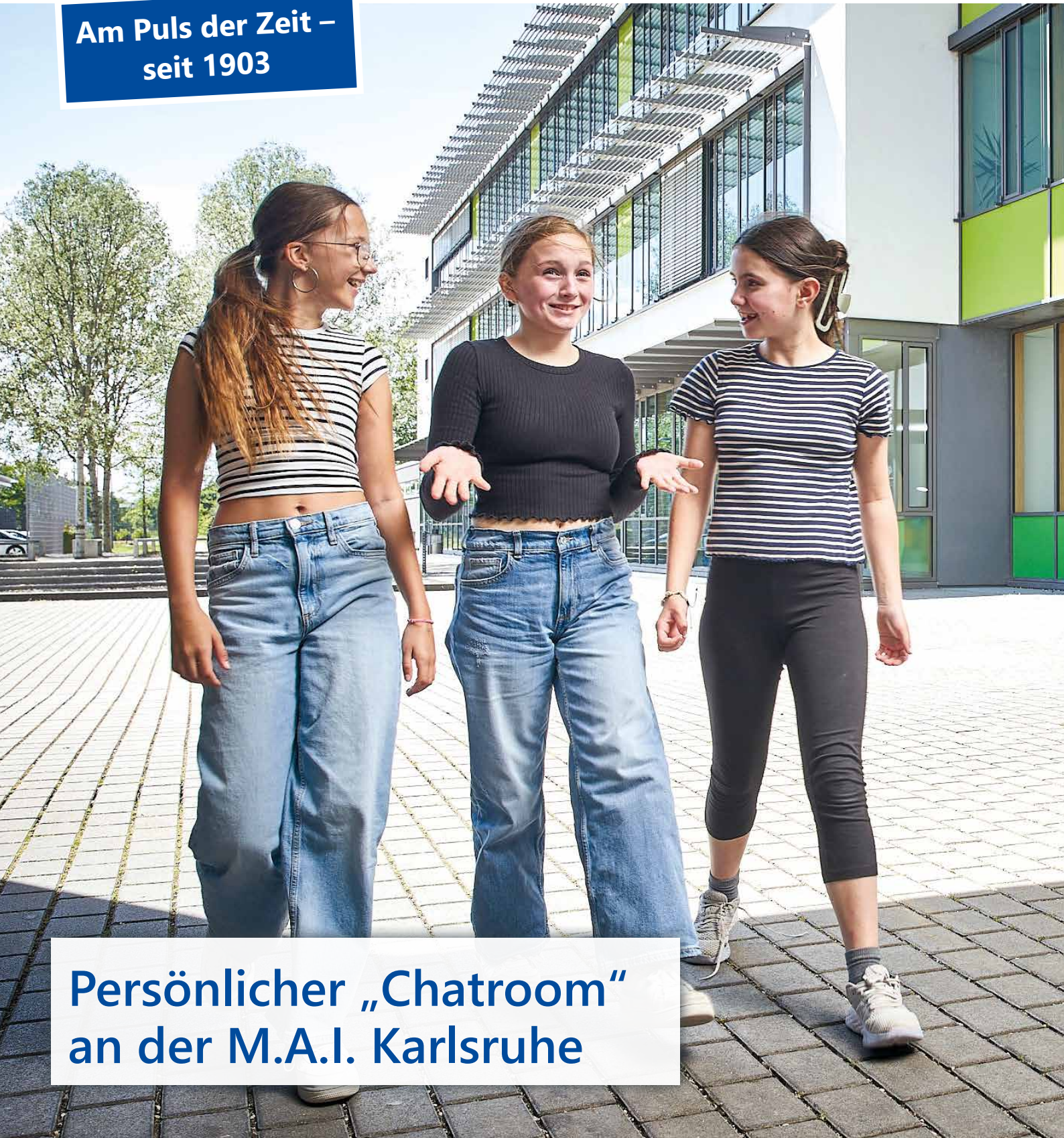


Am Puls der Zeit –
seit 1903



Persönlicher „Chatroom“ an der M.A.I. Karlsruhe

KARLSRUHE
Nachhaltiges Bauen
im Blickpunkt

Seite **3**

KARLSRUHE
Der M.A.I.-Schulchor
in der SAP-Arena

Seite **4**

MANNHEIM
Mottowoche bringt
Spaß und Freude

Seite **6**

SCHÜLER DER M.A.I. KARLSRUHE ALS MODERATOR

POLITISCHE ONLINE-PODIUMSDISKUSSION ZUR EUROPAWAHL 2024

Am 17. Mai 2024 nahmen Schüler/-innen der M.A.I. an einer politischen Online-Podiumsdiskussion in der Mensa ihrer Schule teil. Die Vertreter/-innen der eingeladenen Parteien hatten die Möglichkeit, sich selbst, ihre Partei und das Programm zur Europawahl vorzustellen.



Moderator Jan Böttger begrüßte die anwesenden Politiker/-innen.

Moderiert von Jan Böttger (Klasse 10 des Beruflichen Merkur Gymnasiums), diskutierten die eingeladenen Vertreter/-innen Ludwig Degmayr (Freie Wähler), Aljoscha Löffler (Grüne), Hero Merkel (CDU), Kien Nguyen (Volt) Anna Ortwein (FDP) und Prof. Dr. René Repasi MdEP (SPD) über aktuelle politische Themen wie den Krieg in der Ukraine, den Klimawandel, die mögliche Einführung der Wehrpflicht, die Bedeutung der Europäischen Union in der Zukunft und die Frage einer gemeinsamen europäischen Armee. Zudem wurde darüber debattiert, ob künftig eine zentrale Abiturprüfung durchgeführt werden soll, um die

Chancengleichheit in allen 16 Bundesländern zu gewährleisten, damit folglich eine faire Vergabe von Studienplätzen gewährleistet wird. Immer wieder lockerte Moderator Jan Böttger die Stimmung durch Ja-/Nein-Fragen, zum Beispiel die Einführung einer Frauenquote, an die Politiker/-innen auf.

Die Schüler/-innen waren bestens vorbereitet und stellten viele Fragen. Alle waren sich über die zunehmende Bedeutung der Europäischen Union einig, die sich für den Frieden in Europa einsetzt, Konflikte im Europäischen Parlament austrägt und zukünftig eine ge-

meinsame Verteidigungspolitik anstreben könnte. Europa muss zusammenhalten, um gegenüber den USA, Russland und China politisch, wirtschaftlich sowie militärisch zu bestehen. Unterschiedliche Sichtweisen gab es wegen der Geschwindigkeit einer zunehmenden Europäischen Zentralisierung, um die Bürger/-innen mitzunehmen und nicht abzuschrecken. Am Ende betonten alle die Wichtigkeit, wählen zu gehen. Die Politiker/-innen bedankten sich für die Einladung und lobten das politische Interesse und Engagement der Schüler/-innen der Comenius Ganztagsrealschule und des Beruflichen Merkur Gymnasiums.



Unsere Mensa als inoffizieller „Wahlraum“.

Juniorwahl motivierte zur Beteiligung an der Europawahl

An der M.A.I. wählten am 7. Juni 2024 bis zu 400 Schüler/-innen im Rahmen einer Juniorwahl das Europäische Parlament: „Ich kann zum ersten Mal bei der Europawahl mitmachen und habe mich vorher informiert. Am Wahlsonntag werde ich die gleiche Partei wählen wie heute“, erklärte eine Schülerin.

Die Lehrkräfte Julia Schorpp und Philip Jung haben die Wahl an der M.A.I. organisiert. Zuvor hatten sie im Unterricht über Hintergründe, Parteien und politische Zusammenhänge gesprochen. Unterstützt wurden die beiden Pädagogen von den Wahlhelfern Marlene Reiser (9b) und Jonah Bauer (9a).

IMPRESSUM

MERKUR JOURNAL – DAS MAGAZIN DER MERKUR AKADEMIE INTERNATIONAL

Herausgeber: FKM Verlag GmbH in Zusammenarbeit mit der Merkur Akademie M.A.I. gGmbH
Erzbergerstraße 147, 76149 Karlsruhe
Tel.: 0721 1303-0, Fax: 1303-110
info@merkur-akademie.de,
www.merkur-akademie.de.
Redaktion: Ernst Hunkel, Dr. Marc Schnichels,
Axel Schneider, Thomas Veith
Fotos: Merkur Akademie M.A.I. gGmbH, FKM Archiv,
www.stock.adobe.com. Titelbild: M.A.I.
Gesamtherstellung: FKM Verlag GmbH |

Kommunikation: Gedruckt. Digital. Mobil.
Postfach 2449, 76012 Karlsruhe
Tel.: 0721 68 07 84-12
info@fkm-verlag.com, www.fkm-verlag.com
Art-Direction: Annabell Seifried
Redaktion: Dr. Andreas Berger,
Sabine Krieg M. A.
Erscheinungsweise: dreimal jährlich.
Sammelbezug auf Anfrage,
Schutzgebühr: 2 €, jährlich 6 € zzgl. Porto.
Druck: DG Druck Weingarten

Kunden erhalten das Merkur Journal im Rahmen ihrer Partnerschaft. Abonnementbestellungen über den Verlag. Eine Kündigung des Abonnements ist möglich zum 31.12. des Jahres mit halbjährlicher Kündigungsfrist.
Hinweis zum Datenschutz: Alle Adressdaten werden ausschließlich für den Versand des Merkur Journals genutzt und unmittelbar danach wieder vernichtet.

KIT-PROFESSOR UNTERSTÜTZT SCHÜLERPROJEKT

NACHHALTIGES BAUEN IM BLICKPUNKT

Eine Projektgruppe des Beruflichen Merkur Gymnasiums präsentierte am 24. Juni 2024 die Rechercheergebnisse zum Thema „Wohnen im Wandel der Zeit“. Die Veranstaltung bot Einblicke in die Wohnverhältnisse vergangener Jahrhunderte, die Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte und die Visionen des Wohnens für die Zukunft.

Die Arbeit an dem Projekt ermöglichte es den Schüler/-innen, sich intensiv mit der Geschichte des Wohnens zu befassen. Die heutigen Wohnverhältnisse und die Unterschiede gegenüber dem 14. oder 19. Jahrhundert stellten sie anhand von selbst gefertigten 3-D-Modellen dar. Im Zuge der Recherche fanden auch Exkursionen zu einem Tiny House oder anderen besonderen Wohnbeispielen der Region statt.



Ein Fachwerkhaus.

Besonders bereichernd für die Präsentation war die Teilnahme von Philipp Dietsch, Professor für Holzbau und Baukonstruktion am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Er beantwortete Interviewfragen der



Schüler/-innen der Projektgruppe „Wohnen“ befragen Professor Philipp Dietsch.

Schüler/-innen und gab Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Bereich nachhaltiges Bauen.



Moderne Wohnkonzepte.

Lehrerin Anne Wick lobte das Engagement der Schüler/-innen: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Eifer und Kreativität unsere Schülerinnen und Schüler dieses wichtige Thema erarbeitet haben.“

Sie haben nicht nur historische Fakten präsentiert, sondern auch den Bogen zu aktuellen und zukünftigen Entwicklungen gespannt. Ein großes Dankeschön gilt auch Professor Philipp Dietsch für seine Unterstützung und die wertvollen Einblicke.“

Abschlusspräsentation IMA2: Grüne Oasen Karlsruhes im Fokus



Ist die Welt noch zu retten? Die Schülerinnen gaben Antworten.

Bei der Abschlusspräsentation der 2-jährigen schulischen Berufsausbildung zum „International Management Assistant“

(IMA) unter Leitung von Dr. Cornelia Spallek und Simon Geraghty entdeckten die Studierenden die grünen Oasen

Karlsruhes als Wohlfühl- und Entspannungsorte.

Beispielsweise wurden der nahegelegene Heidensee und der Schlossgarten vorgestellt. Als Ergebnis entstand ein Buch, das an die Schul- und Geschäftsleitung übergeben wurde.

Weitere Themen umfassten nachhaltige Alltagstipps und eine selbstkritische Reflexion der Projektarbeit. Dr. Cornelia Spallek und Simon Geraghty zeigten sich begeistert von der Präsentation und der Buchdokumentation.

PROJEKT 6K UNITED AUF GROSSER BÜHNE

DER M.A.I.-SCHULCHOR IN DER SAP-ARENA

Am 19. Juni 2024 wurde die SAP-Arena in Mannheim Schauplatz eines einzigartigen Konzerts: Der M.A.I.-Schulchor, bestehend aus 27 Kindern der Klassenstufen 5 bis 8 der Comenius Ganztagsrealschule und des Beruflichen Merkur Gymnasiums, trat gemeinsam mit 6.000 weiteren Kindern auf. Unter Leitung von Professor Fabian Sennholz sangen sie zwölf sorgfältig einstudierte Songs.



„Diese emotionalen Momente werden wir nie vergessen.“

Die Vorbereitungen für dieses Konzert liefen über ein halbes Jahr. Die Lehrkräfte Charlotte O'Dell, Anna Gehringer und David Ochs besuchten im Februar eine Fortbildung, um die Lieder zu erlernen und den Kindern beizubringen. Wöchentlich fanden Chor AGs statt mit einem ganztägigen Probetag am 13. Juni 2024.

Das Konzertprogramm reichte von „Bleiben wir“ über „Ave Maria“ bis hin zu „Kinder an die Macht“ und wurde in verschiedenen Sprachen wie Deutsch, Englisch, Latein, Finnisch und Spanisch gesungen.

Der Gastauftritt des deutschen Sängers Seelemann war ein weiteres Highlight.

Das Motto des Abends lautete: „Du bist wertvoll!“ Es wurde ein emotionales Erlebnis, bei dem Freude, Tränen und pure Begeisterung aufeinandertrafen. Die Kids waren die Stars und zeigten, dass Großes entsteht, wenn man klein anfängt. Alle Beteiligten freuen sich schon auf das nächste Jahr unter dem Motto: „Ich bin, weil wir sind!“

Besuch im Bundesverfassungsgericht



Der Sitzungssaal des Bundesverfassungsgerichts bot eine beeindruckende Kulisse.

Am 21. Juni 2024 besuchte die Klasse BG 10 mit ihrem Lehrer Klaus-Konstantin Sondermann im Rahmen des Geschichts- und Gemeinschaftskundeunterrichts das Bundesverfassungsgericht am Karlsruher Schloss.

In einer 90-minütigen Führung bekamen die Schüler/-innen vielfältige Einblicke in eines der höchsten Organe unserer Bundesrepublik.

Nach einer gründlichen Gepäckkontrolle durften sie an einer interessanten Führung durch die einzelnen Gebäudeteile und Räume teilnehmen. Die Schüler/-innen erhielten viele Informationen zu den Aufgaben des Gerichts und zur Arbeit der 16 Verfassungsrichter/-innen.

craft. ROAD SHOW



Roadshow der Kreishandwerkerschaft
2024 an der M.A.I. Karlsruhe



KREATIVE VIELFALT AN DER M.A.I. MANNHEIM

MOTTOWOCHE BRINGT SPASS UND FREUDE

Mitte Juni verwandelte sich die M.A.I. Mannheim in eine bunte Bühne der Kreativität und des Spaßes: Die diesjährige Mottowochende der Abiturient/-innen stand auf dem Programm. Das Ziel war klar definiert: Nach den anstrengenden schriftlichen Abiturprüfungen sollte gute Laune verbreitet und der Schulalltag mit fröhlichen Kostümen und Themen belebt werden.



Schüler/-innen mit dem Motto: „Nationalitäten“.

Jeden Tag hatten die Schüler/-innen die Gelegenheit, sich entsprechend einem vorgegebenen Motto zu kleiden. Ob als Vertreter verschiedener Nationalitäten, als Mafia-Bosse oder in anderen originellen Verkleidungen – die Themenvielfalt bot für jeden Geschmack etwas und sorgte für eine bunte und abwechslungsreiche Woche.

Die Mottowochende zeigte einmal mehr, dass der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind und jeder Tag neue, innovative Kostümiddeen hervorbrachte.

Montags begann die Woche mit dem Thema „Nationalitäten“, der Dienstag stand ganz im Zeichen der „Mafia“, am Mittwoch folgte das Motto „Superhelden“, und der Donnerstag stand unter dem Motto „Berufe“. Den krönenden Abschluss bildete der Freitag mit dem Motto „Pyjama-Party“. In bequemen Schlafanzügen und mit Kuschtieren bewaffnet, kamen die Schüler/-innen in die Schule und genossen den letzten Tag der Mottowochende in gemütlicher Atmosphäre. Dieser Tag bot die perfekte Gelegenheit, sich nach der stressigen

Prüfungsphase zu entspannen und einfach Spaß zu haben.

Die Mottowochende war ein voller Erfolg und zeigte, dass Spaß und Kreativität nicht nur die Schule beleben, sondern auch eine willkommene Abwechslung im stressigen Abiturzeitraum bieten können. Sowohl Schüler/-innen als auch Lehrkräfte waren begeistert von der Vielfalt und dem Einfallsreichtum der Kostüme, und die gesamte Schulgemeinschaft profitierte von der fröhlichen Stimmung, die diese besondere Woche mit sich brachte.

Fotografie: Darstellung der Zeit an der M.A.I.



Die Schüler/-innen des Beruflichen Gymnasiums aus Klasse 10a und 10b haben sich im zweiten Schulhalbjahr im Fach Bildende Kunst mit Fotografie beschäftigt. Dieses Medium wird in den verschiedensten Zusammenhängen eingesetzt. Fotografische Abbildungen können zum Beispiel Gegenstände mit primär künstlerischem oder primär kommerziellem Charakter sein.

Hier lautete die Aufgabe, Zeit künstlerisch in Zeitabschnitten oder in der Bewegung darzustellen. Ebenso konnten Fotografien nachträglich digital bearbeitet oder künstlerische Bildvorlagen nachgestellt und fotografiert werden.

Alle Kunstwerke haben die Schüler/-innen selbst in einer entzückenden Art und Weise aufgehängt und in der Ausstellung „Darstellung der Zeit“ im Foyer ausgestellt.



Beeindruckende Darstellungen der Zeit.

KLASSEN- UND SCHULARTÜBERGREIFENDER SCHULJAHRESAUSKLANG

PROJEKTWOCHE AN DER M.A.I. MANNHEIM



Projekt Feuerwehr: Besuch der Feuerwache Ilvesheim.



Projekt Angeln: Ausflug zum Ausbildungssee St. Leon-Rot.

Im Rahmen der Projektwoche konnten sich die Schüler/-innen der M.A.I. Mannheim vier Tage lang in einem selbst gewählten Projekt engagieren. Hierbei standen viele interessante Projekte aus den unterschiedlichsten Bereichen zur Auswahl.

Im Projekt Feuerwehr unter der Leitung von Lehrkraft Bernhardt Fleischer und unserem Schüler Luis Caballero Sanchez aus der Klasse BK F1 als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Ilvesheim bekamen die Schüler/-innen nicht nur einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr, sondern erfuhren auch, wie wichtig ehrenamtliches Engagement ist.

Unter der Anleitung von Biologielehrerin Tanja Schöne erlebten die Schüler/-innen, dass das für viele eher exotische Hobby Angeln mehr bedeutet, als nur Fische zu fangen. Im wahrsten Sinne des Wortes hautnah haben sich die Schüler/-innen

neben der Anatomie und den unterschiedlichen Lebensräumen der Fische auch mit dem Thema Gewässerökologie auseinandergesetzt. Höhepunkt des Projekts war ein Ausflug zum Ausbildungssee des RNPG e.V. und des BSFV e.V. nach St. Leon-Rot, wo die Schüler/-innen verschiedenste Angelgeräte kennenlernten und auf der Wiese selbst Wurfversuche mit der Angelrute machen durften.

Eine langfristige Bereicherung unseres Schulgeländes schufen die Teilnehmer/-innen des Projekts von Sebastian Hesserberger mit selbst gebauten Insektenhotels.

Gemeinsam mit Deutschlehrerin Melanie Vajda und Kunstlehrerin Maxi Teder-Grünwald durften die Schüler/-innen im Projekt Kurzgeschichten schreiben, illustrieren und veröffentlichen ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Zu Recht stolz sind die Schüler/-innen des Musikprojekts von Melisa Soysal, in dem sie in Zusammenarbeit mit einem professionellen Produzenten/Songwriter

einen eigenen Song entwickelten und diesen am Ende sogar in einem richtigen Tonstudio aufnahmen.

Dass wir beim Thema Nachhaltigkeit nicht nur vor die eigene Haustür schauen dürfen, erfuhren die Schüler/-innen unter der Leitung der Lehrkräfte Carolina Santana-Mahecha und Madeleine Fitton am Beispiel von Lateinamerika.

Auf die Spuren der Zwangsarbeit in der Zeit des Nationalsozialismus begaben sich die Projektteilnehmer/-innen gemeinsam mit den Geschichtslehrern Christian Schlor und Dr. Frank Vögele unter anderem mit einem Besuch des Konzentrationslagers Sandhofen.

Schulleiter Axel Schneider ist nicht nur von der Vielfalt der Projektideen beeindruckt, sondern sieht in der Projektwoche auch eine große Bereicherung für die Schulgemeinschaft. „Vor allem freut es uns, dass in den einzelnen Projekten Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Klassen- und Schularten gemeinsam Tolles auf die Beine gestellt haben.“

Schüler der M.A.I. sorgt für Aufsehen beim EM-Halbfinale

Yunus Karakaya, Schüler im BK 2, erwies sich während des Halbfinals der Fußball-EM 2024 zwischen Spanien und Frankreich als wahrer Fußballfan. Er war live im Stadion dabei und mischte sich auf überraschende Weise ins Geschehen ein, was zu stürmischem Beifall der Zuschauer führte. Yunus zeigte eindrucksvoll, dass man mit Herz und Einsatz auch abseits des Spielfelds für unvergessliche Momente sorgen kann.



Yunus Karakaya in Aktion beim Spanienspiel.



Merkur Akademie
Privatschule seit 1903



Unsere allgemeinbildenden und beruflichen Schulwege*

Karlsruhe und Mannheim

- 6-jähriges Berufliches Merkur Gymnasium
Profil: Wirtschaft/Sozialwissenschaften
Ganztagsbetreuung Klassen 8 bis 10
- Kaufmännisches Berufskolleg I und II
- Berufskolleg Fremdsprachen

Karlsruhe

- Comenius Ganztagsrealschule
- 3-jähriges Berufliches Merkur Gymnasium
Profil: Wirtschaft/Sozialwissenschaften
- Wirtschaftsoberschule
- Berufskolleg Europasekretariat
International Management Assistant

Mannheim

- 3-jähriges Berufliches Merkur Gymnasium
Profil: Wirtschaft/
Sozialwissenschaften/
Gesundheit
- Erwachsenenbildung

*Alle Schulwege sind staatlich anerkannt!